



Bad Salzuflen. Am Sonntag, 24. Juli 2016, besuchte Apostel Walter Schorr die neuapostolischen Christen in Bad Salzuflen-Schötmar, Gerberweg 27, um die bisherigen zwei Kirchengemeinden in Bad Salzuflen zu fusionieren.

Der Apostel predigte auf der Grundlage des Bibelwortes aus Philipper 1,6,

„und ich bin darin guter Zuversicht, dass der in euch angefangen hat das gute Werk, der wird's auch vollenden bis an den Tag Christi Jesu.“

Der Heiland sorgt für dich

Mit dem gesungenen Versprechen, „Der Heiland sorgt für dich“ (CM 158), bereitete der Gemeindegewand das Fusionsgebet des Apostels vor, in dem er unterstrich, dass Gott diese Gemeinde gegründet habe und dafür Sorge, dass sie lebendig ist, dass Mitarbeiter da sind, dass Sänger da sind, Kinder und Jugendliche.

Der feierliche Moment klang mit dem Satz des Gemeindegewands aus „Er wird's wohl machen“ (CM 176)

„Willkommen in Bad Salzuflen“

so richtete der Apostel das Wort an die Mitglieder der soeben gegründeten Gemeinde Bad Salzuflen. Möge jeder seinen Platz finden und ausfüllen, wünschte er, auf dass alle gemeinsam und zusammen wirken und vollenden.

„Tu was du kannst, mit dem was du hast, da wo du bist“, ermunterte er die Gläubigen, immer mit dem Evangelium als rotem Faden und immer auf der Seite Gottes.

Gewinner der Fusion sein

„Lasst uns Gewinner der Fusion sein“, wünschte sich Bezirksevangelist Michael Block, der angehende Gemeindegewand, in seinem Predigtbeitrag. „Lasst uns nicht nur zusammengeführt worden sein, sondern verschmelzen“. Es wurde so viel gebetet, es wurde alles getan für die Zu-

sammenlegung, betonte er, „nun lasst uns den Weg gehen“ und den bunten Strauß guter Ratschläge des Apostels in die Tat umsetzen.

Nach der Feier des Heiligen Abendmahls dankte der Apostel den bisherigen Gemeindevorstehern für ihr langjähriges Engagement und entband sie nach 12- bzw. 13-jähriger Tätigkeit von ihrer Beauftragung. Einen besonderen Dank sprach er auch ihren Ehefrauen aus. Dann übergab er Bezirksevangelist Michael Block die Leitung der neuen Gemeinde Bad Salzuflen. Alle aktiven Priester und Diakone wurden in ihren Ämtern bestätigt.

Ab sofort finden alle Gottesdienste und Veranstaltungen nur noch in der Kirche am Gerberweg 27 statt, das Kirchengebäude an der Beetstraße 26 steht zum Verkauf.

Text: Heike Schulze Bilder: Burkhard Schulze

24. Juli 2016

